

---

---

---

---

---



(Name/Anschrift und Tel. des/der Antragsteller/s)

Verbandsgemeindewerke Altenkirchen - Flammersfeld  
Rathausstraße 13  
57610 Altenkirchen

## ANTRAG

auf **Genehmigung und Herstellung eines neuen Hausanschlusses zum Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage (Allgemeine Wasserversorgungssatzung) und Genehmigung zum Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage (Allgemeine Entwässerungssatzung).**

Ich/Wir beantrage/n für mein/unser Grundstück in

--	--	--	--

Stadt/Ortsgemeinde,

Straße, Hausnummer

Flur

Flurstück Nr.

die  Herstellung  Erweiterung  Änderung der

### **Wasserversorgung**

Hausanschluss mit Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage, einschließlich der Installation einer Verbrauchsmesseinrichtung

Der Anschluss an die Wasserversorgungsanlage wird für folgende Maßnahme beantragt:

- Errichtung eines Einfamilienhauses
- Errichtung eines Mehrfamilienhauses
- Errichtung eines Gewerbe-, Industrie- oder Dienstleistungsbetriebes.

( ) Anzahl der Wohnungen / Art des Gewerbes bzw. öffentl. Einrichtung

### **Hausanschlusslänge**

Die Länge der zu bauenden Hausanschlussleitung von der Grundstücksgrenze bis zum Einbauort des Wasserzählers beträgt \_\_\_\_\_ Meter.

### **Erdarbeiten (Wasser)**

Wir weisen darauf hin, dass die baulichen Voraussetzungen **im privaten Bereich** für die sichere Errichtung des Hausanschlusses (Erdarbeiten, Mauerwerksdurchführung, etc.) durch den Bauherrn auszuführen sind (gem. § 10 Abs. 3 Allgemeine Wasserversorgungssatzung).

**Abwasserbeseitigung**

zum Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage

Vom Versorgungsträger auszufüllen:

- Hausanschlussleitung im öffentlichen Bereich vorhanden
- Hausanschlussleitung im öffentlichen Bereich herstellen
- Schmutzwasser
- Mischsystem
- Trennsystem
- Sonstiges:

**Angaben zum Niederschlagswasser**

Das anfallende Niederschlagswasser (Regenwasser) wird:

- in Rückhalte- und Versickerungseinrichtungen, wie z. B. Mulden, Teiche, Gartenteiche, Zisternen, eingeleitet.
- in die öffentliche Abwasseranlage eingeleitet (auch Überschussmengen aus Rückhaltungen und Versickerung).

Auf dem Grundstück ist eine Regenwassernutzungsanlage für das Brauchwasser geplant

Ja                       Nein

**Erdarbeiten (Abwasser)**

Wir weisen darauf hin, dass die baulichen Voraussetzungen **im privaten Bereich** für die sichere Errichtung des Hausanschlusses (Erdarbeiten, Übergabeschacht, etc.) durch den Bauherrn auszuführen sind (gem. § 11 Abs. 1 Allgemeine Entwässerungssatzung).

**Einverständniserklärung:**  
**„Verlegen eines Leerrohres für eine DSL-Glasfaseranbinung“**

Ja                       Nein

(Leistungen für das Verlegen des Leerrohres werden nicht in Rechnung gestellt.)

Die Baugenehmigung wurde bereits erteilt:                       Ja                       Nein

**Hinweis:**

Bitte folgende Unterlagen beifügen:

- Lageplan 1:1 000
- Kellerplan oder Erdgeschossplan (falls kein Keller vorgesehen ist) mit Einzeichnung des Installationsraumes für den Einbau der Messeinrichtung
- Entwässerungsplan

Ich/Wir erkenne/n die gültigen Bestimmungen der „Allgemeinen Wasserversorgungs- und Entwässerungssatzung“ sowie die technischen Vorschriften an.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des(r) Grundstückseigentümer(s)